Presseinformation

18. Oktober 2002

NÖ Verbindungsbüro in Brüssel unterstützt heimischen Künstler

Hans Pfeiffer präsentiert NÖ Landschaftsaquarelle

Mit der Unterstützung des NÖ Landesbüros wurde gestern in Brüssel die Vernissage des niederösterreichischen Malers Hans Pfeiffer vor europäischem Publikum eröffnet. Die Ausstellung zeigt eine Reihe farbenfroher Landschaftsaquarelle. Der festliche Rahmen wurde von Dr. Elisabeth Heinzel-Schiel, Leiterin des Europareferates, auch genutzt, um Christof Planitzer, der in die europäische Kommission wechselt, zu verabschieden und gleichzeitig seinen Nachfolger Benedikt Madl als stellvertretenden Leiter des NÖ Verbindungsbüros vorzustellen.

Der Maler Hans Pfeiffer, geboren 1954 und wohnhaft in Kapelln, malt mit Vorliebe Aquarelle. Die ausgestellten Motive vermitteln Stimmungen und Einblicke der heimatlichen Umgebung des Malers. In Kursen fand er den notwendigen Austausch mit namhaften Künstlern wie Elli Hettl, Franz Rupp, Willi Schagerl oder dem Pariser Künstler Gottfried Salzmann. Der Künstler will mit dem Malen Ruhe und Zufriedenheit erlangen und durch seine Arbeit dieses positive Gefühl auch an die Betrachter weitervermitteln.

Das Verbindungsbüro Niederösterreich, geleitet von Mag. Roland Langthaler, ist die Brüsseler Außenstelle des Amtes der NÖ Landesregierung und Teil des Europareferates in der Landesamtsdirektion. Im Umfeld der zunehmenden Integration Europas verstehen sich die Mitarbeiter des seit 1994 bestehenden Büros als Informationsstelle und Sprachrohr für regionale Interessen des Landes Niederösterreich. Als „Büro vor Ort“ sorgt es für den notwendigen Aufbau und die Pflege eines Kontaktnetzes zu den EU-Institutionen und dient als direkte Anlaufstelle für Niederösterreichs Bevölkerung und Unternehmen (post.noevbb@noel.gv.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at